

waren beide Wunden geschlossen. Das Kniegelenk in der Circumferenz 1 Zoll stärker als das der gesunden Seite. Die Pes-varusstellung noch deutlicher, wie früher.

In der 15. Woche versuchte Patient ein wenig auf einem daneben stehenden Stuhle zu sitzen. Wie früher, wenn das Bein kalt wurde, begann es zu zittern. Diesmal wurde das Zittern immer stärker, es traten klonische Krämpfe zuerst der rechten Körperseite, dann auch der linken ein. Dieser Anfall wiederholte sich jedesmal, wenn der Kranke den Versuch machte aufzustehen (im Ganzen 6 Male). Den letzten Anfall provocirte ich selbst. Es wurden alle Körpermuskeln von klonischen Krämpfen erfasst, am meisten die Muskeln der rechten Hals- und Nackenseite. Die Augen schlossen sich während des Anfalles, öffneten sich bei Anruf; das Sensorium blieb frei. Der Anfall dauerte  $1\frac{1}{4}$  Stunde. Die Temperatur des in Schweiß gebadeten Körpers betrug 38,8°.

Obiger Fall ist wohl unzweifelhaft als ein Reflexkrampf zu fassen, der seinen Ausgangspunkt in einer Verletzung des Nervus peroneus genommen.

## 9.

### Medizinisch-naturwissenschaftlicher Nekrolog des Jahres 1870.

Zusammengestellt von Dr. Wilhelm Stricker,  
pract. Arzt in Frankfurt a. M.

#### Januar.

1. Düsseldorf. Geh. Med.-Rath Dr. Karl Heinrich Ebermaier, geb. 1802 zu Rheda, 1827 Kreisphysicus in Düsseldorf, 1843 Reg.-Med.-Rath. (Callisen V. 503. XXVII. 410.)
6. Ansbach. Dr. Heidenschreider, der „Herriedener Wetterprophet“, geb. 1826.
12. Braunschweig. Med.-Rath Dr. Friedr. Jul. Otto, Prof. der Chemie am Collegium Carolinum, geb. 1809 zu Grossenhain in Sachsen. (Poggendorff, biographisch-lit. Handwörterbuch.)
13. München. Prof. Dr. Lindwurm, Director des Allg. Krankenhauses.
13. Schnefenthal. Othmar Harald Lenz, Salzmann's Enkel, geb. 1799, Dr. med. Halensis 1820, Zoolog. (Callisen XXX. 5. Engelm. bibl. Zool.)
25. Göttingen. Dr. W. Keferstein, Prof. der Zoologie und Zootomie, geb. 1833 zu Winsen an der Luhe. (Engelm. biblioth. zoolog. Zeitschrift: der Zoologische Garten 1870, S. 132. Pogg.)

#### Februar.

3. Paris. Jean Leveillé, geb. 1796 im Nièvre-Dép., Arzt und Botaniker. (Bot. Ztg. No. 17.)
7. London. John Richard Bright, Dr. med. Edinb. 1813, Leibarzt der Königin seit 1837, 87 Jahre alt. (Call. III. 171. XXVI. 447.)
10. Bonn. Georg Wilhelm Stein (der jüngere), geb. 1773 zu Cassel, Dr. Marburg. 1797, Prof. der Geburtshilfe in Marburg 1803, in Bonn 1819. (Call. XVIII. 243. XXXII. 424.)

Februar.

13. Grätz. Franz Unger, geb. zu Leitsbach in Steiermark 1800, Arzt von 1827—1835, seit 1836 Prof. der Botanik am Johanneum in Grätz, von 1849—1866 in Wien. (Illustr. Ztg. mit Bild 26. März. Botan. Ztg. 1870. No. 16. Sitzungsberichte der Münchener Akademie 1870. I. 420.)

Mitte. Kopenhagen. Prof. der Zoologie Heinr. Nicol. Kröyer, geb. 1799. (Engelm. bibl. zool.)

März.

3. Berlin. Friedr. Wilh. Schieck, Mechanicus und Opticus, berühmt durch seine Mikroskope, die er zuerst in Verbindung mit Pistor anfertigte.

5. Wien. Joseph Redtenbacher, geb. 1810 in Kirchdorf (Oberösterreich), Prof. der Chemie an der Universität, Mitgli. der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. (Pogg. II. 585. Münchener Sitzungsberichte 1870. I. 418.)

20. Stuttgart. Gustav Werner, Inhaber eines zoologischen Gartens. (Zeitschrift: Der zoolog. Garten 1870. S. 84.)

25. Berlin. Ernst Ferdin. August, Director des Köllnischen Gymnasiums, Physiker, 75 Jahre alt, aus Prenzlau. (Pogg. I. 74.)

April.

1. Prag. Wilhelm Rudolf Weitenweber, prom. 1830, Herausgeber der Zeitschrift Lotos, 65 Jahre alt. (Callisen Lexicon XXXIII. 257. Engelm. biblioth. zoolog.)

3. Wittenberge<sup>1)</sup>. Prof. Philipp Jaffe aus Berlin, Historiker, geb. 1819 zu Schwersenz (Prov. Posen), ursprünglich Arzt, durch Selbstmord.

4. Berlin. Heinr. Gustav Magnus, geb. 1802 in Berlin, Prof. der Physik und Technologie an der Universität, Mitgli. der königl. Akademie der Wissenschaften daselbst. (Pogg. II. 14. A. W. Hofmann, Zur Erinnerung an Magnus. Berlin 1871.)

7. Wien. Prof. Rudolf von Vivenot, geb. 1834 zu Wien, verdient um Klimatologie. (Nekrolog von Dr. Peez in der Augsb. Allg. Ztg. No. 105.)

8. Glasgow. Andreas Fergusson, pensionirter Generalinspector der Hospitäler, Ehrenleibarzt der Königin, 83 Jahre alt.

11. Köthen. Sanitätsrath Dr. Arthur Lutze. — (Unsre Zeit No. 15.)

29. Paris. Fürst Anatol Demidoff, Förderer der Naturwissenschaften durch Reisen und Preisaufgaben.

Mai.

6. Edinburg. Sir James Young Simpson, geb. 1811 in Bathgate bei Edinburg, 1832 Dr. med. Edin., 1840 Prof. der Geburtshilfe, auch Archäolog und Linguist. (Med. Times 14. Mai. Wiener med. Presse No. 26.)

7. Wien. Freiherr von Seeburger, Leibarzt Kaiser Franz I., 71 Jahre.

7. Prag. Dr. Seyffert, Prof. der Geburtshilfe. (Prager Vierteljahrschrift.)

9. Stuttgart. Oberstudienrath Kurr, geb. 1798 in Sulzbach, Prof. der Mineralogie und Geognosie am Polytechnicum.

10. Ostende. Dr. Louis Verhaeghe, Badearzt, erster Vicepräs. der belg. Akad. der Med., 59 Jahre.

<sup>1)</sup> Danach die Notiz in Schmidt's Jahrbüchern, Dec. 1870 S. 386 zu berichtigen.

Mai.

26. Braunschweig. Joh. Heinr. Blasius, Prof. der Naturwissenschaften an der Polytechnischen Schule (Collegium Carolinum) und Director des herz. Museums, berühmter Zoolog, geb. 1809 zu Nymbrecht (Reg.-Bez. Köln). (Pogg.)
27. Canstatt. Dr. Führer aus Hamburg, verdient um pathologische Anatomie, 49 Jahre. (Deutsche Klinik 13. Aug.)

Juni.

- Anfang. Paris. Abel Nièpce de St. Victor, Officier und Förderer der Photographie, geb. 1805 zu St. Cyr. (Pogg. II. 287.)

Anfang. Leeds. Thomas Nunnely, geb. 1809 zu Market Harborough, Augenoperateur, seit 1864 Surgeon of Leeds infirmary. (Med. Times 11. Juni.)

2. Brüssel. Karl Alexander Freiherr von Hügel, Botaniker, Mitglied der kais. Akad. der Wiss., geb. 1796 zu Regensburg. (Petermann Mitth. 1871. Januar.)

Mitte. Paris. Dr. Auzias-Turenne.

18. Stockholm. Nils Haquin Selander, geb. 1804, Prof. der Astronomie und Director der Sternwarte. (Pogg.)

Ende. Edinburg. James Syme, geb. 1799 in Edinburg, studirte in Edinb., Berlin, Paris; 1822 Lehrer der Anatomie und Chirurgie, 1833 Prof. der chirurg. Klinik zu Edinb. (London Illustr. News 16. Juli. Wiener Med. Presse No. 33.)

29. Landsitz von Bagshot (Surrey). Sir James Clark, geb. 1788 zu Findlater, stud. in Edinburg, Flottenarzt bis 1815, Dr. med. 1817, studirte und reiste auf dem Continent, besuchte Heilquellen und machte Studien über klimatische Kurorte, Arzt am St. Georgshosp. London, 1832 fellow of the R. society, 1837 Leibarzt der Königin, Mitglied des Senats der London University. (Callisen XXVII. 102. London Illustr. news 16. Juli.)

Juli.

4. London. Dr. Edwin Lee, balneologischer Schriftsteller.
9. Homburg v. d. H. Geheimrath Dr. med. Friedrich Müller, aus Homburg v. d. H., geb. 1793, Dr. med. Wirceburg. 1814. (Callisen XXX. 468 unten, woselbst falsche Angabe des Geburtsortes.)
12. London. Dr. James Copeland, Redactor des Dictionary of pract. medicine. (Callisen XXVII. 151.)
19. Lüttich. J. Theodor Lacordaire, Prof. der Zoologie und vergleichenden Anatomie, geb. 1801.
20. Berlin. Albrecht von Gräfe, geb. 1828 in Berlin. (Staatsanzeiger 20. Aug.)

August.

3. Zürich. Pompejus Bolley, geb. 1812 in Zindelberg, Prof. der technischen Chemie am eidgenössischen Polytechnicum. (Pogg.)
4. St. Petersburg. Der Akademiker Dr. Franz Rupprecht, geb. 1814 zu Freiburg i. B., prom. 1838 zu Prag, Botaniker.
24. Paris. Dr. Guyon, Generalarzt des algierischen Heeres.
30. Grätz. Georg Bill, Prof. der Botanik an der technischen Hochschule, Director des bot. Gartens, 57 Jahre alt.

## September.

3. Homburg v. d. H. Hofrath Dr. med. Wilhelm Müller, Sohn des am 9. Juli verst. Friedr. M., geb. 1824.
7. Coblenz. Dr. Phil. Wilh. Wirtgen, Lehrer und Botaniker, geb. 1806 zu Neuwied. (Botan. Ztg. No. 41.)
14. München. Der bairische Ministerialrath Prof. Dr. Karl August Steinheil, geb. 1801 zu Rappoltsweiler (Elsass). (Pogg.)
18. August Waller, Nervenphysiolog, Prof. in Birmingham.
30. Liverpool. William Allen Miller, Prof. der Chemie am King's College, geb. 1817 zu Ipswich. (Pogg.)

## October.

1. Brünn. Bergrath Franz Kleinpeter, Geolog, 83 Jahre alt.
6. London. August Matthiesen, Prof. der Chemie, geb. daselbst 1831, durch Selbstmord. (Pogg.)
21. Dresden. Hofrath Dr. Friedrich Moritz Heymann, Augenarzt, geb. 1828 in Schneeberg.
28. Interlaken. Hofrath Dr. med. Gottfried Schmelkes, geb. 1807 zu Prag, Hospital- und Badearzt zu Teplitz. (Deutsche Klinik No. 49. Call.)

## November.

7. Wien. Regierungsrath Dr. Joseph Gottl. (Ritter von) Riedel, prom. 1830, Director a. D. der Irrenanstalt zu Wien, 67 Jahre alt.
14. Karlsruhe. Karl Weltzien, geb. 1813 in St. Petersburg, Prof. d. Chemie. (Pogg.)
30. Bonn. Geh. Bergrath Prof. Gustav Bischof, geb. 1792 zu Wörd bei Nürnberg. (Pogg. I. 201.)

Aus 1869 nachzutragen.

27. Juni. Neapel. Alessandro Quadri, Augenarzt, 53 Jahre alt.

---